



Bad Neustadt a. d. Saale, den 5. Juli 2016

Altenpfleger/in – ein Beruf mit Zukunft

Caritas-Sozialstationen im Landkreis stellen im Foyer des Landratsamtes aus

Der Caritasverband Rhön-Grabfeld nutzt aktuell die Ausstellungsfläche im Foyer des Landratsamtes, um in erster Linie auf den Beruf des/der Altenpflegers/in aufmerksam zu machen. Die Pflege alter, kranker Menschen ist eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe, die höchste Wertschätzung verdient. Um neue Fachkräfte zu gewinnen, wird derzeit besonderes Augenmerk auf die Ausbildung in den Pflegeberufen gelegt. Die Sozialstationen St. Laurentius e.V. in Bad Neustadt, St. Peter in Mellrichstadt und St. Kilian in Bad Königshofen versorgen den gesamten Landkreis. Ein Schwerpunkt ist auch die Entlastung pflegender Angehöriger. Diese werden bedingt durch den Fachkräftemangel verstärkt einbezogen. Um sowohl den pflegenden Angehörigen wie auch dem Personal der Sozialstationen notwendige Auszeiten einzuräumen, werden dahingehend viele Angebote weiterentwickelt.

Stv. Landrat Josef Demar begrüßte zusammen mit Olga Wilhelm, Abteilungsleiterin für Kommunale und soziale Angelegenheiten, die Führungskräfte des Caritasverbandes und der Sozialstationen im Landratsamt. Olga Wilhelm selbst hatte als Spätaussiedlerin die großartige Unterstützung der Caritas erfahren. „Es ist wichtig, für die Menschen übergreifend da zu sein“, auch ihr war es ein großes Anliegen, dem Caritasverband für die landkreisweite Präsenz und sein großes soziales Engagement zum Wohl der Bevölkerung zu danken. Die Ausstellung ist bis zum 29. Juli zu den üblichen Öffnungszeiten zu besuchen.



v.l.n.r. Bruno Kleinhenz (Sozialstation St. Laurentius e.V. Bad Neustadt), Heidi Kürschner (Sozialstation St. Kilian Bad Königshofen), stv. Landrat Josef Demar, Abteilungsleiterin Olga Wilhelm, Andrea Ebert (Sozialstation St. Peter Mellrichstadt), Geschäftsführerin Angelika Ochs und Ulli Feder (Sozialstation St. Peter Mellrichstadt)